



Sitzungsvorlage 110/461/2023

| | | | |
|--|---------------------------|----------------|-------------------|
| Amt/Abteilung: Personalabteilung Datum: 30.11.2023 | Aktenzeichen: 11.16.12 | | |
| An: | Datum der Beratung | Zuständigkeit | Abstimmungsergeb. |
| Stadtvorstand | 04.12.2023 | Entscheidung N | |
| Stadtrat | 12.12.2023 | Entscheidung Ö | |

Betreff:

Vergabe des Vertrages über die sicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten der Stadtverwaltung Landau in der Pfalz

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag zum Abschluss eines Vertrages über die sicherheitstechnische Betreuung der Bediensteten der Stadtverwaltung Landau in der Pfalz ab dem 01.01.2024 bis 31.12.2025 mit der Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr (längstens bis 31.12.2027) wird an die Firma Arbeitsschutz Jeannette Borch e. K. (Bornsdorf Trebbinchen 3 a, 15926 Heideblick) erteilt. Die voraussichtliche Auftragssumme im Falle einer Vertragslaufzeit von 4 Jahren beträgt ca. 89.835,48 Euro (brutto).

Begründung:

Der Auftrag zum Abschluss eines Vertrages für die sicherheitstechnische Betreuung wurde öffentlich ausgeschrieben. Auf die öffentliche Ausschreibung sind 5 Angebote eingegangen. Die Firma Arbeitsschutz Jeannette Borch e. k. hat das, unter Berücksichtigung aller Kriterien, wirtschaftlichste Angebot abgegeben, wonach ihr der Zuschlag erteilt werden soll.

Nach Vorlage aller erforderlichen Unterlagen bestehen seitens der Zentrale Vergabestelle (formelle Prüfung) und der Personalabteilung keine Beanstandungen. Die Stadt Landau in der Pfalz wurde in den letzten Jahren von Herrn Nenninger (Medico GbR) als Fachkraft für Arbeitssicherheit betreut. Da man mit der Firma Borch e.K. in der Vergangenheit keine Berührungspunkte hatte, hat die Personalabteilung, in Abstimmung mit der Zentralen Vergabestelle, Kontakt zu einer benannten Referenzkommune, welche durch die Firma Borch e. K. betreut wird, aufgenommen. Die Referenzkommune hat mitgeteilt, dass diese mit der Arbeit der Firma Borch e. K. sehr zufrieden ist und es keine Beanstandungen gibt.

Die Mittel sind im Haushalt und in den Finanzplanungsjahren eingestellt.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto:11222.5614

Haushaltsjahr:2024

Betrag:22.458.,87 Euro (brutto)

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben:

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja X/ Nein

Sonstige Anmerkungen: Mit Zustimmung der erforderlichen Gremien wurden im Vorgriff auf den Haushalt 2024 weitere Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 Euro – um das Ausschreibungsverfahren anstoßen zu können- zur Verfügung gestellt (Sitzungsvorlage vom 06.09.2023)

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja / NeinX
Begründung: Zuschlagsbeschluss

Beteiligtes Amt/Ämter:

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung
Hauptamt

Schlusszeichnung:

